

# Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag

Die nächste Pflege- und Wohnberatung in Bergkamen findet am Donnerstag, 15. Januar statt. Die Fachleute des Kreises stehen Ratsuchenden von 10 bis 12 Uhr im Rathaus, Rathausplatz 1 (Raum 600 in der 6. Etage) zur Verfügung. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 96 52 18 möglich. Falls sich weitere Fragen ergeben, sind die Fachleute unter Tel. 0 23 07 / 289 90 60 zu erreichen.

Bei der Beratung können Fragen rund um das Thema Pflege und Wohnen gestellt werden. Da kann es z.B. um den Antrag auf Leistungsgewährung gehen, um die Grundlagen, nach denen der Medizinische Dienst der Krankenkassen seine Begutachtung durchführt, um die Frage, wie sich Pflegebedürftige auf diese Begutachtung vorbereiten können oder auch um die Finanzierung und Abrechnung eines ambulanten Pflegedienstes oder die Finanzierung des Pflegeheimplatzes. Aber auch Ratsuchende, die Fragen nach technischen Hilfsmitteln oder einer Wohnraumanpassung, wie z. B. einem barrierefreien Badezimmer haben, können die gemeinsame Sprechstunde aufsuchen.

Die Beratung erfolgt trägerübergreifend, also unabhängig von der Zugehörigkeit der Ratsuchenden zu einer Kranken- oder Pflegekasse. Die „Hilfe aus einer Hand“ ist kostenfrei, neutral und persönlich.

Wer die Termine nicht wahrnehmen kann oder im Anschluss weitere Fragen hat, erreicht die Mitarbeiterinnen der Pflege- und Wohnberatung des Kreises Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 289 90 60 oder 0800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen finden sich im Internet unter [www.kreis-unna.de](http://www.kreis-unna.de) – Kreis & Region – Soziales – Pflege-

und Wohnberatung.

---

# **Erstes Treffen der Bergkamener Flüchtlingshelfer**

Das Integrationsbüro der Stadt Bergkamen weist auf das Treffen der ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer am Dienstag, 13. Januar, um 18 Uhr im Ratstrakt hin.

„Die Gruppe trifft sich in dieser Zusammensetzung zum ersten Mal und es werden bestimmt viele Fragen auftauchen, die die zukünftige Arbeit mit Flüchtlingen betreffen. Einen Einblick in die Flüchtlingsarbeit in der Stadt Werne wird Herr Dr. Steiger vom Werner Flüchtlingsrat geben. Von daher wird es bestimmt ein interessanter Abend“, so Juditha Siebert aus dem Bergkamener Integrationsbüro.

Für das Treffen haben bereits 15 Personen zugesagt, die sich freiwillig engagieren möchten. Das Treffen der ehrenamtlichen Helfer beginnt um 18.00 Uhr im Sitzungssaal II im Ratstrakt, gegenüber dem Bergkamener Rathaus. Für Rückfragen steht Juditha Siebert unter Telefon 02307/965-272 gerne zur Verfügung.

---

## **Hauptgewinnerin des Lions-**

# Weihnachtskalenders freut sich über Reisegutschein

Christine Klimek freut sich über einen Reisegutschein im Wert von 1000,-€, den Hauptgewinn des Weihnachtskalenders, den der Lionsclub BergKamen im gerade vergangenen Jahr zum neunten Mal auflegte. Die Weddinghofer Fleischereifachverkäuferin hatte ihren Kalender bei dem benachbarten Bäcker gekauft. Nun freut sie sich auf eine Reise nach Malta, wo sie schon mehrfach war. In diesem Jahr muss sie allerdings einen Großteil der Reisekosten nicht selbst bezahlen.



Mit Christine Klimek (2.v.l.) freuen sich (v.l.): Susanna Lang-Puchinger, Inhaberin des „Reiselädchen“, das regelmäßig den Lions-Weihnachtskalender unterstützt und die „Löwen“ Friedrich-Wilhelm Brumberg und Ernst Schregel.

250 Preise gab es dieses Mal bei den BergKamener Lions zu gewinnen, darunter zahlreiche Gutscheine heimischer Unternehmen und wertvolle Sachpreise.

Da diese Preise und die Herstellungskosten des Kalenders von Spendern und Sponsoren finanziert wurden, kommt der gesamte Erlös der Aktion, rund 16.000,-€, Projekten für Kinder und Jugendliche in Bergkamen und Kamen zugute.

---

## Zwei Blutspendetermine in

# Oberaden

Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Bergkamen e.V., veranstaltet im Monat Januar 2015 folgende Blutspendetermine:

- Montag, 12. Januar, 16.00 – 20.00 Uhr, im Martin-Luther-Zentrum, Preinstraße 36, in Oberaden
- Freitag, 23. Januar, 16.00 – 20.00 Uhr, Jochen-Klepper-Haus, Im Sundern 11, in Oberaden.

---

## Ausgezeichnet: Walter Thiel sichert Stromversorgung für Ebola-Krankenstation in Sierra Leone

In seiner letzten Sitzung in diesem Jahr hatte es der Stadtrat einstimmig beschlossen, am Mittwochabend setzte Bürgermeister Roland Schäfer das in die Tat um: Er zeichnete Walter Thiel vom THW Kamen/Bergkamen mit der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen aus.



Walter Thiel (l.) mit

Bürgermeister Roland  
Schäfer bei der  
Überreichung der  
Ehrenmedaille der Stadt  
Bergkamen.

Der 58-jährige Bergbau-Vorruheständler wird vom THW seit Jahren überall auf der Welt eingesetzt, wo Katastrophen Menschen heimsuchen: sei es nach dem großen Erdbeben auf Tahiti, nach den Überschwemmungen in Bosnien oder bei der Bekämpfung von Ebola.

Erst vor Kurzem ist er von einem vierwöchigen Aufenthalt im Auftrag einer dänischen Hilfsorganisation aus Sierra Leone zurückgekehrt. Dort sorgte er mit weiteren Spezialisten des THW dafür, dass eine Ebola-Krankenstation sicher mit Strom versorgt wird. Einen direkten Kontakt mit Kranken hatte er dabei nicht. Das THW hatte ihn aber vorher gründlich auf diesen riskanten Einsatz in einem Lehrgang vorbereitet. Im Gepäck hatte er Verbandsmaterial, Medikamente und einen Schutzanzug.

## **THW bereitet Helfer auch auf einen Entführungsfall vor**

Doch bei den Lehrgängen des THW geht es nicht nur um technische oder medizinische Fragen. In Planspielen hat Walter Thiel auch gelernt, wie man sich am besten in Krisengebieten bei einer Entführung durch Kriminelle oder religiösen Fanatikern verhält. „In Sierra Leone habe ich mit einem THW-Kameraden zusammengearbeitet, der im Sudan entführt worden war. Er hat mir gesagt, dass er ohne diese Vorbereitung die Entführung nicht überstanden hätte“, berichtete Walter Thiel.

Diese Auslandseinsätze werden vom Bundesinnenministerium gesteuert. Wer wie Walter Thiel der „Schnellen Einsatzeinheit Wasser Ausland“ angehört und wegen seines früheren Berufs als

Elektrosteiger jede Menge Erfahrung rund um das Thema Strom mitbringt, hat praktische immer einen gepackten Koffer zu Hause. „Wenn eine Anforderung kommt, dann muss ich innerhalb von sechs Stunden am Frankfurter Flughafen sein.“

Damit es dem Vorrueständler nicht langweilig wird, wenn er in der Heimat ist, hat er einen Minijob als Fahrer bei einem Kurierdienst angenommen. Die Chefin ist eine gute Bekannte von ihm. Als er diesen Job angenommen hatte, macht er ihr klar: „Wenn ein Anruf vom THW kommt, dann bin ich weg. Das hat Vorrang.“

Mehr Infos zum THW Kamen/Bergkamen gibt es hier.

---

## Frauentagsfest mit Coco Lores und Claire Waldorf

Fest im Blick hatten die engagierten Frauen des Frauentagsteams die 31. Feier zum internationalen Frauentag in Bergkamen beim ersten Vorbereitungstreffen in der Stadtbibliothek.



Informationsstände beim Frauenfest im Treffpunkt.

Über die Hauptattraktion der Veranstaltung am 08. März 2015

herrschte in der Gruppe schnell Einigkeit. Alle Mitglieder waren hocherfreut über die Wahl der Künstlerin. Mit Sigrid Grajek konnte das Frauentagsteam einen wirklichen kulturellen Volltreffer landen. Die Künstlerin wird als Coco Lores mit viel Amüsement den privaten Rückzug in die Sofaecke betrachten und einen facettenreichen Rückblick auf das musikalische Erbe von Claire Waldorf geben. Da die Künstlerin Elemente aus zwei unterschiedlichen Programmen vortragen wird, einigte sich das Team bereits auf eine dreigeteilte Abfolge. Einem musikalischen Auftakt folgen die einleitenden Worte der Gleichstellungsbeauftragten und die Grußworte des Bürgermeisters. Dem zweiten Auftritt der Künstlerin folgen eine Mittagspause und eine besondere Aktion. Die Matinee endet dann mit dem dritten und letzten Auftritt der Künstlerin.

## **Frauen machen Zukunft**

Neben Altbewährtem wurden für den Internationalen Frauentag auch interessante neue Elemente ins Auge gefasst, die nun weiter ausgestaltet werden. So besteht für die Gäste der Veranstaltung die Möglichkeit, sich im Rahmen einer besonderen Aktion "Wunschbaum" aktiv an der zukünftigen Entwicklung von Frauenprojekten in Bergkamen zu beteiligen. Weitere Einzelheiten wird das Team des Internationalen Frauentages im nächsten Jahr enthüllen. Man darf gespannt sein.

Waren die Feierlichkeiten zum letzten Internationalen Frauentag in Bergkamen mit dem Thema „30-Jähriges Jubiläum“ eher rückwärtsgerichtet, so lässt bereit der Arbeitstitel „Frauen machen Zukunft“ der diesjährigen Veranstaltung erahnen, wohin die Reise gehen soll.

Nun beginnt die Feinabstimmung der Veranstaltung. Die weiteren Elemente werden zum nächsten Treffen weiter zusammengetragen und dann entsprechend im Detail aufbereitet. Das nächste Treffen wird am 22. Januar 2015 um 19 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek stattfinden.

# **Hintergrundinformation zur Veranstaltung „Internationaler Frauentag“**

Weltweit wird der Internationale Frauentag am 8. März gefeiert. Er ist ein Tag für die Rechte der Frauen, für den Frieden und eine humane Gesellschaft. Dieser Tag wird dazu benutzt, um auf Themen aufmerksam zu machen, die für Frauen von besonderer Bedeutung sind.

Der Bergkamener Internationale Frauentag wird unter Federführung der Gleichstellungsstelle der Stadt Bergkamen in Kooperation mit vielen Frauenverbänden und -gruppen begangen.

---

## **Kreistierheim geschlossen – Tiere nicht leichtfertig zum Fest verschenken**

Das Kreistierheim ist ab Freitag bis nach dem Jahreswechsel geschlossen. Es soll dadurch verhindert werden, dass die dort betreuten Tiere nicht leichtfertig als Weihnachtsgeschenke erhalten müssen.



Katzenbabys im Kreistierheim. Foto: Kreis Unna

Sei es der braunäugige Hundewelpen, das süße Kätzchen oder ein putziges Meerschweinchen – Tiere stehen oft ganz oben auf dem Wunschzettel. Ob sich ein Tier allerdings als



Weihnachtsgeschenk eignet, sollte genau überdacht werden, rät der Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz des Kreises Unna.

Hunde und Katzen wollen über viele Jahre betreut und versorgt werden. „Eine tiergerechte Unterbringung und Versorgung für die gesamte Lebensdauer muss vor dem Kauf eines Tieres gewährleistet sein“, unterstreicht Dr. Anja Dirksen, Leiterin des Sachgebietes Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung beim Kreis.

Wichtig sind Kenntnisse über die Bedürfnisse der jeweiligen Tierart, um Missverständnissen und durch Unkenntnis verursachten Fehlern in der Tierhaltung vorzubeugen. Wichtig ist aber auch, dass ein „lebendes“ Geschenk passend ist und artgerecht gehalten und gepflegt werden kann.

Damit kein Tier als spontanes Weihnachtsgeschenk unter dem Christbaum landet, bleibt das kreiseigene Tierheim vom 19. Dezember bis einschließlich 4. Januar für das Publikum geschlossen.

---

## **Lions Club öffnet das 14. Fenster des Weihnachtskalenders**

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Sonntag, 14. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also

gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Ziehung der Losnummern vom 14.Dezember 2014

Unternehmen	Gewinn	LOS-Nr.
Bohde Eisenwaren	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	573
GSW	1 Energiegutschein im Wert von 50,00 EUR	2520
GSW	1 Energiegutschein im Wert von 50,00 EUR	678
Mäx Fachmarkt	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1036
Mäx Fachmarkt	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	504
Blumen Angela	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1818
Praxis Andrea Hosfeld	1 Fußpflegegutschein im Werte von 25,00 EUR	178
Schnückerl, Bergkamen	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	739
Schnückerl, Bergkamen	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	2579

---

# IGBCE Oberaden spendet für den „Wunschzettelbaum“

Im Rahmen einer Vorstandssitzung der IGBCE-Oberaden überreichte der Vorsitzende Willi Null einen Scheck an 150 Euro an Anneliese Böhnke vom Verein für die Kinder- und Jugendhilfe Bergkamen.



Bestimmt ist dieses Geld für die Aktion „Wunschzettelbaum“. Das Geld stammt vom Verkauf der Blumengestecke auf der 125-Jahr-Feier der Ortsgruppe Oberaden.

Beim Wunschzettelbaum handelt es sich um eine Aktion des Jugendhilfevereins Bergkamen und der ev. Frauenhilfe Sundern. Durch diese Aktion sollen Kinder, die vom Jugendhilfeverein betreut werden, eine

Weihnachtsfreude erhalten.

Häufig sind die Familien der zu betreuenden Kinder in einer schwierigen finanziellen und sozialen Situation, in der das Geld gerade für das tägliche Leben reicht. Weihnachtswünsche, wie einen

Fußball oder ein Spielhaus können da nicht erfüllt werden. Hier möchten der Verein und die Frauenhilfe helfen. MitarbeiterInnen des Jugendhilfevereins sorgen dafür, dass die Geschenke am Heiligen Abend unter dem richtigen Baum liegen.

---

## **Petra Busch-Simons neue Sprecherin des Bündnisses für Familie**

Das Bündnis für Familie im Kreis Unna hat eine neue Sprecherin. Die Bergkamener Pfarrerin Petra Buschmann-Simons löst Superintendentin Annette Muhr-Nelson ab. Muhr-Nelson möchte sich nach mehreren Jahren an der Spitze des seit 2004 bestehenden Bündnisses anderen Aufgaben widmen.



Landrat Makiolla verabschiedete Annette Muhr-Nelson (links) und begrüßte Petra Buschmann-Simons (rechts) als neue Sprecherin sowie Anna Musinszki als neue Geschäftsführerin. Foto: B. Kalle – Kreis Unna

Landrat Michael Makiolla dankte Annette Muhr-Nelson in der Lenkungsgruppensitzung im Kreishaus für ihr Engagement als Netzwerkerin und Impulsgeberin. „Sie haben wesentlich dazu

beigetragen, die Bündnisidee in die Städte und Gemeinden und damit in die Fläche zu bringen.“ In den vergangenen zehn Jahren sei es so gelungen, die Infrastruktur für Familien im Kreisgebiet weiter zu verbessern.

Petra Buschmann-Simons will nun an diese erfolgreiche Arbeit anknüpfen. Neben der Sprecherin gibt es ein weiteres neues Gesicht in der Schaltstelle des Kreis-Bündnisses für Familie: Geschäftsführerin Anna Musinszki ist Raumplanerin und arbeitet seit 2013 in der Stabsstelle Planung und Mobilität des Kreises. Sie ist Nachfolgerin von Dirk Brewedell.

Nach der „Staffelübergabe“ tauschten sich die Netzwerkpartner über laufende Projekte sowie geplante Schwerpunkte für 2015 aus.

---

## **Wenige Plätze frei – Berufsbegleitende Ausbildung zum Deeskalationstrainer**

Die Kreispolizei und der Kreissportbund bieten auch 2015 eine berufsbegleitende Ausbildung zur Deeskalationstrainerinnen und zum Deeskalationstrainer. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Die Gewaltbereitschaft nimmt zu. Gewalttätige Zwischenfälle werden immer brutaler. Gewaltausübung in der Öffentlichkeit ist für viele kein Tabu mehr. Gewalt unter Kindern und Jugendlichen tritt in vielfältigen und zum Teil subtilen Ausprägungen auf.

Neben offener und leicht erkennbarer Gewalt sind es auch die

unterschwelligem Formen der gewaltsamen Auseinandersetzungen, die Schule, Sozialarbeit, Polizei und Justiz Sorge machen.

Die Berufsbegleitende Fortbildung zur Deeskalationstrainerin und zum Trainer im Kreis Unna ist ein Angebot der Kreispolizeibehörde Unna in Kooperation mit dem Kreis Unna und dem KreisSportBund Unna. Zielgruppen für diese Ausbildung sind LehrerInnen, MultiplikatorInnen in der Jugendhilfe, KindergärtnerInnen, PädagogInnen, Elterngruppen, ÜbungsleiterInnen, BusfahrerInnen. Die Fortbildung richtet sich an Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten und ihre Handlungs- und Methodenkompetenz im Umgang mit Gewalt optimieren wollen.

Seminarinhalte:

- Erkennen und Benennen von Konflikten und Gewaltsituationen
- Grundlagen zur Klärung / Lösung von Konflikten
- Deeskalierende Gesprächsführung in Konfliktsituationen, Deeskalationsübungen
- Überprüfung eigener Positionen zur Gewalt, eigener Widersprüche/Aggressionspotentiale
- Impulse und Übungen zur Thematisierung von Gewalt
- Überprüfung und Erweiterung des Verhaltens- und Handlungsrepertoires in Stress- und Krisensituationen
- Stressbewältigungsmethoden
- Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Beratungsgespräche
- Kollegiale Praxisberatung
- Vorbereitung und Durchführung eines Mustertrainings

Die Ausbildung umfasst 15 Tage Fortbildung, vier selbstständig gewählten und geleitete Gruppenabende, die der Vertiefung der erworbenen Kenntnisse durch praktische Übungen dienen sollen. Die Vorbereitung und Durchführung eines eigenen zweitägigen Trainings mit kollegialer Begleitung, Reflexion und

## schriftlicher Auswertung

Der gesamte Fortbildungsverlauf besteht aus mindestens 21 ganztägigen Veranstaltungen. Der erste Trainingstag beginnt bereits am Donnerstag dem 12. Februar 2015. Der letzte gemeinsame Ausbildungstag ist für Mittwoch dem 21. Oktober 2015 geplant.

Weitere Informationen erhalten Sie beim KreisSportBund Unna e. V. (Telefon: 02303 / 25 12 00) oder auf der Internetseite des KSB. [www.ksb-unna.de](http://www.ksb-unna.de)

**Die Anmeldung, auf die wenigen noch verbleibenden Plätze, erfolgt durch Einsendung des Bewerbungsbogens. Diesen erhalten Sie beim KreisSportBund Unna e. V. Einsendeschluss der Bewerbungen ist der 20.12.2014. Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen begrenzt.**